

Highlights der Saison

After Work Golf Cup 2009

Die Beliebtheit der Turnierserie „After Work Golf Cup“ an jedem Freitagabend hat sich in diesem Jahr bestätigt. Nach Feierabend in einem abgekurzten, vorgabewirksamen 9-Loch-Turnier ihr Handicap zu verbessern. Ein großer Anteil der Spieler sind Gäste aus anderen Clubs, die unsere Anlage schätzen.

Brunns-Smoortaal-Turniere Ungabieren ist es doch nicht, wenn man die Freizeitsportarten stattdessen Smoortaal-Turnieren, bieten sie doch die Möglichkeit, einen der elf ausgelobten „Brunns-Smoortaalke“ zu gewinnen. Bei den sieben Turnieren 2009 war der Anteil der Gäste wieder außergewöhnlich hoch, für einen schmackhaften Smoortaal nimmt man auch schon mal weite Wege in Kauf.

Monatsbecher mit höchster Beteiligung Im Durchschnitt haben an diesen sieben, jeweils am Wochenende stattfindenden Turnieren

außerten sich begeistert über diesen Dienstag! Die Aufsteigern Tessa Doreen Gronemann siegte sowohl in der Brutto- als auch in der Netto-Klasse. Der „Men's Day“ am Mittwoch brachte den Club an organisatorische Grenzen: 120 Golfer hatten sich zu diesem Turnier angemeldet! Trotz der dadurch bedingten etwas längeren Turnierdauer war der Abend locker und stimmungsvoll - bei freiblieb Bester Spieler des Tages Lennart Steinbrecher mit 32 Bruttopunkten.



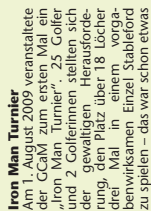
Der Donnerstag war der „Jugendtag“. Wiederum siegte Tessa Doreen Gronemann bei der weiblichen Jugend. Bei der männlichen Jugend wurde Phil Stolle Sieger.

Beim „Newcomer Day“ am Freitag spielten 10 Damen und 20 Herren z.T. ihr erstes Turnier. Kein Wunder, dass die Aufsteigerinnen und Aufsteiger in den Klassen A, Daniela Wiersch, B: Birgit Sauer, C: Ronald Winkler. Am Samstag traten bei leicht durchwachsenem Wetter 96 Teilnehmer zum Gewinn des begehrten „ACR-Wanderpokals“ an, Jennifer Köse vom GC Hat-

ten hatte die wenigsten Schläge und holte sich damit den ACR-Wanderpokal. Bei den Herren lag Alexander Lautenschlager vorn.



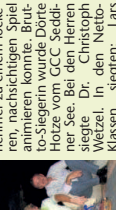
Über 160 Gäste und Teilnehmer am 1. August 2009 veranstaltete der GCAM zum ersten Mal ein „Iron Man Turnier“ mit Golf und 2 Golferinnen, stellten sich der gewaltigen Herausforderung, den Platz über 18 Löcher drei Mal in einem vorgebenwirksamen Einzel Stableford zu spielen - das war schon etwas Besonderes. In der Gesamtwertung wurde erster Iron Man des GCAM Lennart Steinbrecher vor Nannes Veth, Heigen Dientl und Alexander Lautenschlager.



Qualifikationsturnier zum 5. Großen Preis der Golfregion Nordwest An dieser Turnier-Serie beteiligten sich 16 Golfclubs der Golfregion Nordwest. Die Steger der Brutto-Klassen und der vier Nettoklassen nahmen am Finale am 10. Oktober 2009 im GC Bremer Schweiz teil.

Turnier spielte im GCAM in 9 Klassen. Am 16. August 15 Golferinnen und 39 Herren entschieden Lennart Steinbrecher wurde mit 234 Vorlaufsieger Alexander Lautenschlager mit 235 Schlägen. Dritter wurde Phil Stolle, enttäuscht wurde er als klarer Jugendmeister. Auch bei den Seniorenen ging Schmidt, welche Seniorenmeister mit 173 Schlägen, Barbara Pilschewsky wurde zum wiederholten Mal Doppelmesterin - die Seniorinnen Konkurrenz gewann sie mit 174 Schlägen, als Club-Meisterin benötigte sie über drei Runden 270 Schläge. Bis zur Siegereintragung die „Wätereine Jazzening wurde. Zur Entspannung der 7 Teilnehmer und zahlreichen Zuschauer bei.

Sunset-Turnier Zur Premiere im GCAM in 9 Klassen. Am 22. Juni 2009 hatten sich 40 Golferinnen und 62 Golfer angemeldet, so dass für die 3er-Flights mit Kanonenstart fast alle Bahnen doppelt belegt werden mussten. Und es klappte nahezu reibungslos! Dazu hat sicherlich auch die kurze Eröffnungsansprache beigetragen, in der Claudia Reinke mit ihrer positiven Stimmung alle Teilnehmer ermutigte, nachschichten Spielern anmerken konnte. Brutto-Siegerin wurde Dörte Holz vom GCC Seddiner See. Bei den Herren siegte Dr. Christoph Wetzel. In den Netto-Klassen siegten: Lars



Fierkens, Puck Steinbrecher, Claudia Marks. Nach dem Turnier wechselten die Spieler ins Clubhaus, um die „Club Night“, Allseitige Begleitung für diese großartige Veranstaltung - der Dank gebührt insbesondere Claudia Reinke und Jens Fierkens!

Club-Meisterschaften In diesem Jahr fanden die Club-Meisterschaften vom 4. bis 6. September 2009 statt. Es am 16. September 2009. In den vier Runden die Meisterschaft der Herren entschieden Lennart Steinbrecher wurde mit 234 Vorlaufsieger Alexander Lautenschlager mit 235 Schlägen. Dritter wurde Phil Stolle, enttäuscht wurde er als klarer Jugendmeister. Auch bei den Seniorenen ging Schmidt, welche Seniorenmeister mit 173 Schlägen, Barbara Pilschewsky wurde zum wiederholten Mal Doppelmesterin - die Seniorinnen Konkurrenz gewann sie mit 174 Schlägen, als Club-Meisterin benötigte sie über drei Runden 270 Schläge. Bis zur Siegereintragung die „Wätereine Jazzening wurde. Zur Entspannung der 7 Teilnehmer und zahlreichen Zuschauer bei.

10. Einstellungs-Turnier um den Mühlen-Pokal Das Turnier war noch einmal ein besonderes. Es wurde um den Mühlen-Pokal, ein traditionelles Turnier, das seit 1900 in der Gegend um den Mühlen-Park in der Nähe von Osnabrück stattfindet. In diesem Jahr nahmen 100 Spieler aus 10 verschiedenen Golfclubs teil. Die Teilnehmer waren in vier Klassen unterteilt: Herren, Damen, Senioren und Junioren. Die Wettbewerbe fanden am 10. September 2009 auf dem Golfclub Ammerland statt. Die Herrenklasse wurde von Lennart Steinbrecher gewonnen, die Damenklasse von Tessa Doreen Gronemann, die Seniorenklasse von Alexander Lautenschlager und die Juniorenklasse von Phil Stolle.



Das Top-Ereignis des Jahres - 10. Einstellungs-Turnier um den Mühlen-Pokal Das Turnier war noch einmal ein besonderes. Es wurde um den Mühlen-Pokal, ein traditionelles Turnier, das seit 1900 in der Gegend um den Mühlen-Park in der Nähe von Osnabrück stattfindet. In diesem Jahr nahmen 100 Spieler aus 10 verschiedenen Golfclubs teil. Die Teilnehmer waren in vier Klassen unterteilt: Herren, Damen, Senioren und Junioren. Die Wettbewerbe fanden am 10. September 2009 auf dem Golfclub Ammerland statt. Die Herrenklasse wurde von Lennart Steinbrecher gewonnen, die Damenklasse von Tessa Doreen Gronemann, die Seniorenklasse von Alexander Lautenschlager und die Juniorenklasse von Phil Stolle.

ACR-Wanderpokal In diesem Jahr fand der ACR-Wanderpokal am 1. August 2009 statt. Der Gewinner war Alexander Lautenschlager mit 18 Schlägen. Er setzte sich gegen die Konkurrenz durch, darunter auch Lennart Steinbrecher und Phil Stolle. Der Wettbewerb wurde von der Golfregion Nordwest organisiert und ist ein wichtiges Ereignis in der Golfcommunity.

Hole-in-one Spieler Hier die Spieler, die das Kunststück fertig gebracht haben, im Jahre 2009 mit dem ersten Schlag einzulochern:

- Patrick Ahlwarth Eisen 8, Loch 6, Länge 122 m
- Irmgard Arens Eisen 8, Loch 12, Länge 125 m
- Kai O'Brien Pank, Papsburg Eisen 6, Loch 12, Länge 122 m
- Christa Rothmann Eisen 5, Loch 6, Länge 102 m

JAHRESMAGAZIN 2009



Grußwort und Bilanz

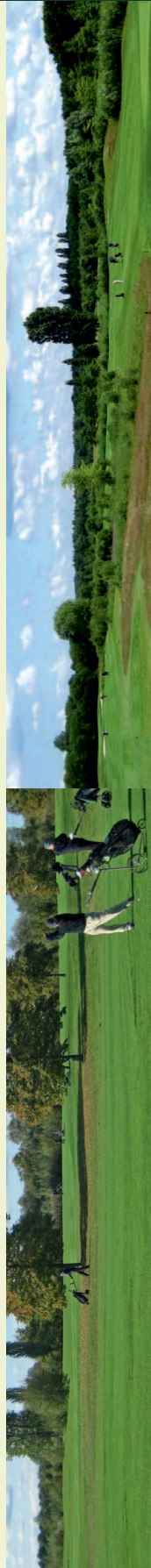
Highlights der Saison

Ammerland Golf-Resort

Winterzeit und Ausblick



GOLFCLUB AM MEER
Bad Zwischenahn
Ammerland Golf-Resort



Liebe Golferinnen und Golfer,

Spannendes Turnierscheitern
Bei einer insgesamt guten Weltreise für unser Team, wurden Tessa und Philipp als Teilnehmer an Ranglistenturnieren geführt. After-Work-Golf-Smoothies, Monatsbecher, Offene Woche, um nur einige zu nennen, waren bestens besucht, auch von Gastspielern aus benachbarten Clubs, die unsere Anlage sehr schätzen. Spielführer Jochen Willms mit dem Spielabschluss und unser Golfmanager Frank Seeler mit dem größten Engagement der Turniere angenommen. Die Turniere fanden bei den Teilnehmern wie auch bei den Turnier-Sponsoren große Anerkennung.

Ehrenmitglied Uwe Seeler
Uwe Seeler hat den Aufstieg in die Klasse erreicht. Er hat sich bei den Meisterschaften in Verdien den besten 8. Platz in der Gruppenliga Nord.

- Klassenerhalt der Jungsenioren in der Gruppe 2.
- Bei den Deutschen Meisterschaften der Mädchen in der Altersklasse erzielte Tessa Decker den 2. Platz.
- In der Altersklasse der Herren erzielte Uwe Seeler den 8. Platz.
- Im Finale um den Großen Preis der Golfregion Nordwest belegte Phil Stolle den 1. und Raimund Mecke den 3. Platz. In der Gesamtwertung erzielte das GCaM-Team den 2. Platz.
- In der Rangliste der GvNB-Jugend konnte sich unser Team auf dem 1. Platz platzieren. Damit verbunden ist eine Leistungsprämie von 600 €.

Tessa Doreen, Gronemann die Vize-Landesmeisterin. Nach Abschluss der Ranglistenspiele wurden Philipp Willms und Tessa Doreen als Ranglistenspielerinnen und Philipp Willms als Ranglistenspieler nominiert. Philipp Willms wurde als Ranglistenspieler für die nationalen Ausscheidungen qualifiziert.

- Im Finale des hochkarätig besetzten Alexander-Lautenschläger-Turniers erreichte Alexander Lautenschläger mit 71 Schlägen den ersten Platz. 700 Zuschauer erlebten einen der größten Wettkämpfe, zu dem auch die Golf-Hochschule an der Golfclub-Hausanlage anreisten. Der Golfclub hat mit diesem Turnierereignis ein golfersches Highlight in der Region gesetzt und seinen Bekanntheitsgrad wirkungsvoll gesteigert.
- Unsere Seniorennen-Mannschaft hat den Aufstieg in die Klasse erreicht.
- Uwe Seeler hat sich bei den Meisterschaften in Verdien den besten 8. Platz in der Gruppenliga Nord.

Unsere Golfer – sportlich erfolgreich
Unsere Golfer sind schon nach wenigen Jahren golfersich erfolgreich:

- Die neu formierte Jugendmannschaft qualifizierte sich für das Niedersachsen-Finale zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft.
- Unserer Herren-Clubmannschaft erzielte bei den GvNB-Mannschaftsmeisterschaften der Klasse 1 die 1. Platzierung.
- Bei dem 3. Ranglistenturnierspiel in der Altersklasse 14 holte sich

spielen.“ Inzwischen hat er uns ein zweites Mal besucht.

Golfer sind gesellig
Der Golfclub ist nach einer Privatrunde, oder nach einem Turnier, ein Treffpunkt für alle Golfer. Wir sind ein Team, das Spaß und Freude bei der „Italian Night“ als Abschluss der „Offenen Woche“ und dem Engagement einer Jazzband anlässlich der Clubmeister-schaften haben wir bewusst das unterhaltensame Element gestärkt. Die Begeisterung der anwesenden Mitglieder war sichtbar und ein Beweis für die Qualität der Anlage. Auch die jeweils im März stattfindende Wahl des neu gewählten Vorstandes und der Wahl des neuen Korb-Königs paars hat schon Tradition. Das schmackhafte Kohlrissen kommt immer wieder gut an.

Haben wir den besten Platz?
Golfer haben an ihrem Spiel besonderen Spaß, wenn sich ihr Platz in „hervorragender Qualität“ präsentiert. Nach einem Jahr in der Rangliste der besten Plätze in der Golfregion Nordwest hat sich der Golfclub in der Rangliste der besten Plätze in der Golfregion Nordwest auf den 2. Platz in der Gesamtwertung der Sommerliga AG-Platzierungen unter der Pflegeverantwortung der Sommerliga AG-Platzierungen in der Nordwestpositioniert. Diesen Standard und diese Stellung wollen wir ausbauen.

Ammerland Golf Resort
Das Golfprojekt Bad Zwischenahn wird gemeinsam von Golfclub und Betreibergesellschaft gestaltet, verantwortet und weiterentwickelt. Die Steigerungsarbeiten bei der Gewinnung neuer Mitglieder, positive finanzielle Ergebnisse und interessante Sponsoringmöglichkeiten sind unsere Ziele. Sie beschäftigen Sie mit dem Vorstand des Clubs und die Verantwortlichen der Ammerland Golf-Resort darin, das Golfprojekt wirkungsvoll und erfolgsorientiert auszubauen.

Internet - Albatros Mobile Services (AIMS)
Analog zu den Internet-Services, die auf unserer Internet-Präsenz angeboten werden, steht seit September aber auch ein entsprechender Service für iPhone-Nutzer zur Verfügung. Als weitere Neuheit wurden für iPhone und sonstige mobile, Internet unterstützende Telefone spezielle Internet-Seiten eingerichtet. Folgende Seiten sind u.a. verfügbar: Aktuelles, Turnier-Ergebnisse, Weiter-Online, Regen-Radar.

Spielmöglichkeiten für alle
Im Juli wurden durch unsere Pflegefirma Sommerfeld AG verschiedene Regenerationsmaßnahmen auf den Bahnen 2, 7, 8 und 11 durchgeführt. Sie fördern die Durchlüftung des Bodens und wirken speziell der Flizbildung auf dem Fairways entgegen. Außerdem wurden einige Stellen herbeigeharkt, die Verdichtung des Bodens und fördert die Wurzelbildung für einen starken Wuchs der Grasplanze. Auch im kommenden Jahr sind solche Maßnahmen geplant, um die Qualität des Platzes zu erhalten.

Neue Scorekarten und Fahnen
Zur Freude ein neues Konzept für die Besten der Fahnenpositionen auf unseren Grünsgeländen. Alle Grüns wurden in 6 Felder aufgeteilt, wodurch ein abwechslungsreiches Spiel mit einer sehr schweren, einer sehr leichten und 4 gemischten Varianten gegeben ist. In diesem Zuge wurden neue gut gestaltete Scorekarten gedruckt, zu denen man die auf der Initialen im Clubhaus angelegten Fahnenpositionen mit dem Logo des Golfclubs bestückte Lochfähnen angefertigt.

Platzvermessung SkyCaddie
Unser Platz wurde von SkyCaddie vermessen. Ab 2010 können Mitglieder und Gäste mit einem entsprechenden Gerät, egal von welchem Standort aus, einen Blick aus der Vogelperspektive auf je Entfernungsweg über den Platz, Mitte und Ende des Grüns wissen jederzeit die Entfernung zum Grün. Wie weit der Ball ist, wie weit der Teebox oder welche Entfernung die richtige für einen sicheren Lay-Up vor dem Wasserhindernis ist. Weitere Informationen erhalten Sie im Pro

Shop. In unserer Rahmenschreibung sind Entfernungsmessgeräte für sämtliche Turniere freigegeben.

Regenerationsarbeiten
Im Juli wurden durch unsere Pflegefirma Sommerfeld AG verschiedene Regenerationsmaßnahmen auf den Bahnen 2, 7, 8 und 11 durchgeführt. Sie fördern die Durchlüftung des Bodens und wirken speziell der Flizbildung auf dem Fairways entgegen. Außerdem wurden einige Stellen herbeigeharkt, die Verdichtung des Bodens und fördert die Wurzelbildung für einen starken Wuchs der Grasplanze. Auch im kommenden Jahr sind solche Maßnahmen geplant, um die Qualität des Platzes zu erhalten.

Liebe Golferinnen und Golfer, liebe Gäste des „Greenside“
Als Geschäftsführer der Gastro am Markt GmbH und derzeitiger Betreiber der Golfgastronomie im Clubhaus habe ich mich entschlossen, das Pachtverhältnis zum 31.12.2009 zu beenden. Ein für mich nachvollziehbar und leichter Schritt, nach neun Jahren in der Tätigkeit und mit einer sehr angenehmen Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der AGR. Dennoch eine Entscheidung, die vor allem darauf beruht, mehr persönliche Zeit für meine Familie und zu kurz gekommene Interessen (endlich Golf spielen können) zu meiner Mitarbeiterinnen dankbar ich herzlich dafür, dass ich ihr Golfclubgastronomie sein durfte, mir als Clubmitglied, dass die AGR und der Club die richtigen Gastronomieentscheidungen finden, um die begonnene Entwicklung der letzten zwei Jahre fortzusetzen. Meinen Nachfolgern wünsche ich viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit mit dem Logo des Golfclubs bestückte Lochfähnen angefertigt.

Winteröffnungszeiten
Während der Winterzeit gelten für das Sekretariat, den Pro Shop und die Gastronomie die Winteröffnungszeiten. Die Öffnungszeiten sind auf unserer Homepage und auf den weissschildern vor Ort eingesehen werden.

Driving Range
Die Flutlichtanlage steht in der Zeit von 16.00 bis 21.00 Uhr zur Verfügung. Bei Betätigen des Schalters bleibt das Licht für ca. 40 Minuten an. Dies ermöglicht allen Mitgliedern und Gästen das Üben während der Winterzeit.

Ausblick 2010
Die Planungen und die Vorbereitungen für die Golfseason 2010 sind in vollem Gange. Noch können nicht alle Termine festgelegt werden, aber wie im Vorjahr werden wir unsere traditionellen Turniere weiterhin durchführen. Der Turnierplan „des Goldlubs am Meer“ wird Anfang 2010 erscheinen. Es ist mit einigen Neuzugängen in der Altersklasse der Herren, den Monatsbechern, sechs neue Runden- und eine Halfway-Vorplanung geben. Um allen Mitgliedern und Gästen möglichst viele Spielmöglichkeiten zu geben, werden außerdem die Newcomer-Turniere von Freitagmittag auf Donnerstagabend verlegt. Weiterhin sollen einige zusätzliche Wochenenden durch das Streichen und Verschieben der Grüns, das Streichen der Golffriends-Cup, dem großen Preis der GRNV und dem Iron Man, turnierfrei werden!

Wenn alle Golfer diese Regeln befolgen, wird der Spielfluss mit Sicherheit gefördert. Außerdem erhalten wir dadurch die Qualität unseres Golplatzes.

Ammerland Golf-Resort

Shop. In unserer Rahmenschreibung sind Entfernungsmessgeräte für sämtliche Turniere freigegeben.

Regenerationsarbeiten
Im Juli wurden durch unsere Pflegefirma Sommerfeld AG verschiedene Regenerationsmaßnahmen auf den Bahnen 2, 7, 8 und 11 durchgeführt. Sie fördern die Durchlüftung des Bodens und wirken speziell der Flizbildung auf dem Fairways entgegen. Außerdem wurden einige Stellen herbeigeharkt, die Verdichtung des Bodens und fördert die Wurzelbildung für einen starken Wuchs der Grasplanze. Auch im kommenden Jahr sind solche Maßnahmen geplant, um die Qualität des Platzes zu erhalten.

Neue Scorekarten und Fahnen
Zur Freude ein neues Konzept für die Besten der Fahnenpositionen auf unseren Grünsgeländen. Alle Grüns wurden in 6 Felder aufgeteilt, wodurch ein abwechslungsreiches Spiel mit einer sehr schweren, einer sehr leichten und 4 gemischten Varianten gegeben ist. In diesem Zuge wurden neue gut gestaltete Scorekarten gedruckt, zu denen man die auf der Initialen im Clubhaus angelegten Fahnenpositionen mit dem Logo des Golfclubs bestückte Lochfähnen angefertigt.

Platzvermessung SkyCaddie
Unser Platz wurde von SkyCaddie vermessen. Ab 2010 können Mitglieder und Gäste mit einem entsprechenden Gerät, egal von welchem Standort aus, einen Blick aus der Vogelperspektive auf je Entfernungsweg über den Platz, Mitte und Ende des Grüns wissen jederzeit die Entfernung zum Grün. Wie weit der Ball ist, wie weit der Teebox oder welche Entfernung die richtige für einen sicheren Lay-Up vor dem Wasserhindernis ist. Weitere Informationen erhalten Sie im Pro

Regenerationsarbeiten
Im Juli wurden durch unsere Pflegefirma Sommerfeld AG verschiedene Regenerationsmaßnahmen auf den Bahnen 2, 7, 8 und 11 durchgeführt. Sie fördern die Durchlüftung des Bodens und wirken speziell der Flizbildung auf dem Fairways entgegen. Außerdem wurden einige Stellen herbeigeharkt, die Verdichtung des Bodens und fördert die Wurzelbildung für einen starken Wuchs der Grasplanze. Auch im kommenden Jahr sind solche Maßnahmen geplant, um die Qualität des Platzes zu erhalten.

Liebe Golferinnen und Golfer, liebe Gäste des „Greenside“
Als Geschäftsführer der Gastro am Markt GmbH und derzeitiger Betreiber der Golfgastronomie im Clubhaus habe ich mich entschlossen, das Pachtverhältnis zum 31.12.2009 zu beenden. Ein für mich nachvollziehbar und leichter Schritt, nach neun Jahren in der Tätigkeit und mit einer sehr angenehmen Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der AGR. Dennoch eine Entscheidung, die vor allem darauf beruht, mehr persönliche Zeit für meine Familie und zu kurz gekommene Interessen (endlich Golf spielen können) zu meiner Mitarbeiterinnen dankbar ich herzlich dafür, dass ich ihr Golfclubgastronomie sein durfte, mir als Clubmitglied, dass die AGR und der Club die richtigen Gastronomieentscheidungen finden, um die begonnene Entwicklung der letzten zwei Jahre fortzusetzen. Meinen Nachfolgern wünsche ich viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit mit dem Logo des Golfclubs bestückte Lochfähnen angefertigt.

Winterzeit und Ausblick

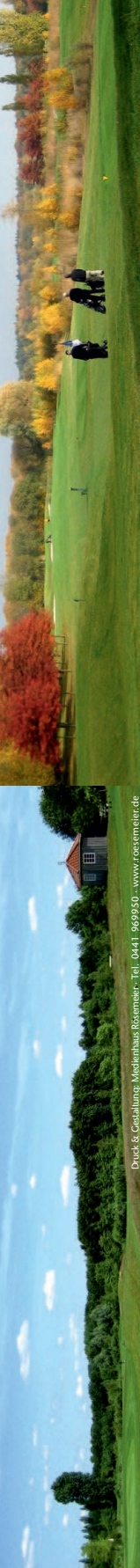
Winterzeit und Ausblick
Während der Winterzeit gelten für das Sekretariat, den Pro Shop und die Gastronomie die Winteröffnungszeiten. Die Öffnungszeiten sind auf unserer Homepage und auf den weissschildern vor Ort eingesehen werden.

Driving Range
Die Flutlichtanlage steht in der Zeit von 16.00 bis 21.00 Uhr zur Verfügung. Bei Betätigen des Schalters bleibt das Licht für ca. 40 Minuten an. Dies ermöglicht allen Mitgliedern und Gästen das Üben während der Winterzeit.

Ausblick 2010
Die Planungen und die Vorbereitungen für die Golfseason 2010 sind in vollem Gange. Noch können nicht alle Termine festgelegt werden, aber wie im Vorjahr werden wir unsere traditionellen Turniere weiterhin durchführen. Der Turnierplan „des Goldlubs am Meer“ wird Anfang 2010 erscheinen. Es ist mit einigen Neuzugängen in der Altersklasse der Herren, den Monatsbechern, sechs neue Runden- und eine Halfway-Vorplanung geben. Um allen Mitgliedern und Gästen möglichst viele Spielmöglichkeiten zu geben, werden außerdem die Newcomer-Turniere von Freitagmittag auf Donnerstagabend verlegt. Weiterhin sollen einige zusätzliche Wochenenden durch das Streichen und Verschieben der Grüns, das Streichen der Golffriends-Cup, dem großen Preis der GRNV und dem Iron Man, turnierfrei werden!

Wenn alle Golfer diese Regeln befolgen, wird der Spielfluss mit Sicherheit gefördert. Außerdem erhalten wir dadurch die Qualität unseres Golplatzes.

Herausgeber:
Golfclub am Meer e.V.
Ebereschtrale 10 - 26160 Bad Zwischenahn
Telefon (04403) 63866 - Telefax (04403) 63867
E-Mail: info@golfclub-am-meer.de
Internet: www.golfclub-am-meer.de
Redaktion: Werner Honkomp, Email: redaktion@golfclub-am-meer.de
Autoren: Dr. Herbert Müller, Jochen Willms, Werner Honkomp, Frank Sebastian Leitschig



Druck & Gestaltung: Medienhaus Börsmeier, Tel. 0441 969950 - www.fcsem.de/ele